



Protokoll der KGAST-Vorstandssitzung vom 21. März 2017

Datum und Zeit: 21. März 2017, 0945 – 1215 Uhr
Ort: CSA Anlagestiftungen, Kalandergasse 4, Zürich

Anwesend:

Alexandrine Kiechler	AK	Präsidentin, Sitzungsleitung
Roland Kriemler	RK	Geschäftsführer, Protokoll
Markus Anliker	MA	
Martin Gubler	MG	
Hanspeter Kämpf	HK	
Toby Meyer	TM	
Daniel Schürmann	DS	
Sonja Spichtig	SS	

Traktanden:

1. Begrüssung und Protokoll der Sitzung vom 18. Januar 2017

Die Präsidentin begrüsset die Teilnehmer – im Speziellen die zwei neuen Vorstandsmitglieder TM und SS. Das Protokoll vom 18. Januar 2017 wird genehmigt.

2. Wahl Vizepräsident

Gemäss Statuten Art. 11 Abs. 3 konstituiert sich der Vorstand selbst. MA hat sich als Vizepräsident zur Verfügung gestellt. Er wird einstimmig gewählt.

3. Grundsatzdiskussion: Ziele KGAST 2017 / MBO Geschäftsführung 2017

Der Vorstand diskutiert das Vorgehen bezüglich Jahresziele KGAST und MBO Geschäftsführung. Es wird beschlossen, dass jedes Vorstandsmitglied dem Geschäftsführer zwei bis drei KGAST Ziele für das Jahr 2017 liefert. RK konsolidiert die Ziele in geeigneter Form und stellt sie den Vorstandsmitgliedern zu. Für die Besprechung wird allenfalls ein ConfCall aufgesetzt. Aus den KGAST-Zielen abgeleitet ergeben sich auch die Jahresziele für den Geschäftsführer.

In ähnlicher Form soll der Prozess „Ziele KGAST / MBO Geschäftsführung“ auch in Zukunft von staten gehen. Der Vorstand beschliesst:

An der letzten Sitzung des Kalenderjahres formuliert der Vorstand die KGAST-Ziele für das Folgejahr. Daraus abgeleitet erstellen Präsident / Vizepräsident zusammen mit dem Geschäftsführer das MBO für das Folgejahr (mit Rückblick auf das vergangene MBO). An der Generalversammlung wird über die KGAST-Ziele informiert.

Für den diesjährigen Prozess und um einen groben Überblick über die Arbeiten des Geschäftsführers im vergangenen Jahr 2016 zu erhalten, stellt RK den Vorstandsmitgliedern eine Tabelle mit prozentual zuordenbaren Tätigkeiten zu. Zudem aktualisiert er das Pflichtenheft für den Geschäftsführer auf dem Extranet.

4. ASV Teilrevision: Update

AK, DS, RK und als Vertreter der UBS Ruedi Deubelbeiss haben am 17. Februar 2017 an einem Workshop beim BSV teilgenommen. Neben den BSV Mitarbeitern (C. Nova, J. Steiger, H. Barmettler) waren OAK Vertreter (L. Studer, R. Seidel, A. Wittwer) anwesend. Nach einem eher verhaltenen Start zu Themen wie „good governance“ (bei welchem die Ansichten zwischen BSV / OAK und KGAST unterschiedlich waren) verstanden sich die Teilnehmer zu Anlagethemen besser. Zu bereits diskutierten Punkten kann die KGSAT weitere Verbesserungsvorschläge und / oder Erklärungen einreichen (wird am 27. März 2017 erfolgen). Die noch nicht behandelten Punkte werden an dem bereits vereinbarten Folgemeeting vom 3. April 2017 besprochen. Danach wird der Vorstand detaillierter über die „Findings“ informiert.

5. KGAST Immo-Index Subindices: Rückblick

Auf der KGAST Homepage wurde am 9. Februar 2017 eine Medienmitteilung zur neu lancierten Index Family aufgeschaltet. Gleichzeitig erfolgte die Information von rund zehn unterschiedlichen Medienhäusern (unter anderem auch die Schweizerische Depenschenagentur SDA). Nur VPS und Vorsorgeforum nahmen die Information auf und informierten ihre Leser.

6. Neues aus der Arbeitsgruppe Immobilien

Die nächste Sitzung findet demnächst, am 24. März 2017, in den Räumlichkeiten der AFIAA statt. Die Erhebung der UBS zu den Sacheinlagen wird besprochen. Auch thematisiert wird die Vernehmlassung zur Lex Koller mit Einreichfrist per 30. Juni 2017 (siehe auch Varia).

Die Index-Kommission tagt am 30. März 2017.

7. OAK-Weisung W 01-2014 (Vermögensverwalter): Update zu Anfrage DS

Die Frage, ob aufgrund der revidierten OAK-Weisung W 01-2014 seitens KGAST Handlungsbedarf bei der KGAST Stellungnahme hinsichtlich Integrität und Loyalität bestehe, wird negativ beantwortet. RK weist in diesem Zusammenhang auf die ASIP Stellungnahme zur revidierten Weisung hin. Er wird sie z.K. zusammen mit dem Protokoll im Vorstandsbereich publizieren.

8. Vernehmlassung zu revidiertem FinfraV

Der Bundesrat hat am 13. Februar 2017 eine Vernehmlassung zum FinfraV eröffnet. Der Vorstand wurde gleichentags darüber – mit einer ersten Grobbeurteilung aus Sicht KGAST – informiert.

Nach Meinung des Vorstandes sind die AST lediglich von der verlängerten Umsetzungsfrist betreffend Abrechnungspflicht betroffen. AK und RK werden eine kurze Stellungnahme verfassen und dem EFD per 13. April 2017 zustellen.

Gemäss H.P. Konrad wird auch ASIP eine Kurzstellungnahme verfassen. SFAMA wird eine etwas umfassendere Stellungnahme erarbeiten (RK wartet auf einen ersten Draft).

9. Zukunftsfonds Schweiz / BSV Event am 2.5.2017 in Bern

Die KGAST hat ihre Position zum Thema Zukunftsfonds Schweiz bereits am 15. September 2016 publiziert (siehe KGAST-Homepage). Seither hat sich die Meinung der KGAST nicht geändert. Der Bundesrat hat am 12. Oktober 2016 entschieden, dass es keine Investitionsverpflichtung der PKs in hochtechnologisierte Jungunternehmer in der Schweiz geben soll.

Das BSV lädt nun – als Folgeaktion - am 2. Mai 2017 zu einem Event. Die KGAST erachtet den Event des BSV als „krönenden Abschluss“ der Motion Graber und erwartet keine weiteren Aktionen. Am Event wird MA in erster Linie als GF der IST und in zweiter als Vertreter der KGAST teilnehmen, jedoch ohne Referat / Präsentation.

Über allfällige weitere Entwicklungen wird an der nächsten Vorstandssitzung informiert.

10. Aufnahmegesuch Greenbrix: Wiedererwägung

Das Aufnahmegesuch von Greenbrix wurde vom Vorstand an der Sitzung vom 4. Oktober 2016 auf "on hold" gesetzt. Greenbrix wurde die Möglichkeit gegeben, die Transparenz zu verbessern und eine Wiedererwägung zu beantragen.

Die Feeflows wurden nun separat dargestellt (Beilage 7), Stiftungsreglement, Vergütungsreglement und Prospekt wurden überarbeitet (zurzeit nur in französisch - sobald die deutschen Versionen vorhanden sind, werden sie den Vorstandsmitgliedern zugestellt). Die Transparenz wurde verbessert, jedoch bestehen offene Fragen zum Geschäftsmodell / Feemodell.

Der Vorstand beschliesst, die Geschäftsführung von Greenbrix an die nächste Vorstandssitzung einzuladen, um offene Fragen direkt zu beantworten. RK informiert Greenbrix entsprechend.

11. Informationen aus der Geschäftsstelle

RK informiert, dass

- noch keine weiteren Meldungen bezüglich problematischem Umgang mit OAK-Weisungen eingegangen sind (zurzeit gibt es zwei Punkte seitens IST);
- Swissbanking eine Studie zum Thema „Dritter Beitragszahler“ publiziert hat. RK war im Sounding-board. Iwan Deplazes (Vertreter Swissbanking) wird gebeten, die Studie an der nächsten Mitgliederversammlung vorzustellen. RK klärt mit ihm die Verfügbarkeit ab;

Protokoll Vorstandssitzung

- für die von ASIP und KGAST gemeinsam geplante Veranstaltung zu „nicht-traditionellen-Anlagen“ keine freien Plätze mehr vorhanden sind. Aufgrund des grossen Interesses wird nach der Durchführung vom 28.3.2017 darüber befunden, ob im Sommer / Herbst 2017 eine zweite Veranstaltung zum selben Thema durchgeführt werden soll.

12. Varia

- Der Vorstand wurde über die Vernehmlassungseröffnung zur Lex Koller bereits per E-Mail informiert (Frist bis 30. Juni 2017). Der „Verband der Immobilien-Investoren“ (VII) hat gleichentags eine erste Beurteilung der Vorlage publiziert. In den nächsten Tagen erfolgt eine detailliertere Stellungnahme. RK wird sie den Arbeitsgruppenmitgliedern sowie dem Vorstand weiterleiten. Danach wird entschieden, wie die KGAST Stellungnahme erfolgen soll.
- An der Generalversammlung von „Innovation zweite Säule“ kann die KGAST dieses Jahr nicht teilnehmen.
- Graziano Lusenti hat angefragt, ob die KGAST Interesse an einer auf AST fokussierten Veranstaltung (durchgeführt von Lusenti Partners unter dem Titel „Performer Investment Conferences“) hat. Der Vorstand will sich bei solchen Veranstaltungen nicht engagieren. RK wird Graziano Lusenti entsprechend informieren.
- IST informiert, dass die Immobilien-AST FIDIP durch Absorptionsfusion in die IST AST rückwirkend per 1. Oktober 2016 fusioniert wird.
- Die Sitzungsorte für die Vorstandssitzungen vom 23. Mai 2017 und 7. November 2017 werden abgetauscht. Eine entsprechende Korrektur erfolgt in der KGAST-Agenda und in der Tabelle „Absenzen und Kontaktdetails“.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

Schluss der Sitzung 1215 Uhr.

25.3.2017/rk